

## Bayernpokal-Finale 2008

---

**Nürnberg – Wie bereits im Vorjahr stand das Keglerheim in der „Pillenreuther Straße“ im Mittelpunkt des Interesses, als dort am 02. November 2008 das Finale im Bayernpokal von der VBFK ausgetragen wurde. Die neuen Titelträger kommen aus Lauf, Röthenbach sowie Zeil am Main.**

Insgesamt gingen 132 Mannschaften aus ganz Bayern an den Start, um sich im direkten Vergleich in ihren Disziplinen zu messen und sich für die nächste Spiel-paarung zu qualifizieren. So reduzierte sich die Teilnehmerzahl durch den K.O.-Modus von Runde zu Runde, so dass sich am Ende 3 Damen-, 8 Herren- sowie 5 Mixed-Mannschaften gegenüberstanden.

Von ursprünglich 17 Damen-Teams sicherten sich die Keglerinnen von KC Egma-tung 1, Gut Holz 66 Lauf und KC Steinmeir Markt Schwaben den Einzug ins Fina-le. Unbeeindruckt von der Konkurrenz und mit lautstarker Unterstützung wurde um jeden Kegel gekämpft. Ihr Debüt als Bayernpokal-Teilnehmerinnen krönten die Damen aus Markt Schwaben erfolgreich mit dem 3. Rang bei 1672 Kegeln. Die Entscheidung um den Titelgewinn hingegen fiel erst mit den letzten Würfeln. Denkbar knapp unterlagen die Damen vom KC Egmatung 1 mit einem Gesamter-gebnis von 1708 Kegeln, freuten sich aber dennoch über ihre Silbermedaille. Mit 1715 Kegeln spielten sich die Lauferinnen ganz nach vorne. Als amtierende Baye-rische Meisterinnen riefen sie damit ihr aktuelles Leistungsvermögen ab.

Bei der Herrenkonkurrenz durften aufgrund der hohen Teilnehmerzahl von 66 Mannschaften 8 Teams in Nürnberg an den Start gehen. Ihre Begegnungen in der 4. Runde gewannen SV Mitterteich, Alte Franken Treuchtlingen, KC Samstag Markt Schwaben, KG Moosinning 1, Scharfschieber Obergünzburg, Gut Holz 87 Röthenbach, KC Neufinsing sowie Russenschieber Diepersdorf. Das hochkarätige Starterfeld versprach einen spannenden Verlauf um die Platzierungen. Mit 1779 Kegeln machten die Kegler vom KC Samstag Markt Schwaben das Rennen um den 3. Rang. Lediglich 8 Kegel trennten sie von den Scharfschiebern Obergünz-burg, die sich auf Platz 2 wiederfanden. Unangefochten setzten sich die Spieler von Gut Holz 87 Röthenbach mit 1855 Kegeln an die Spitze. Die schlagkräftige Truppe darf als die wohl erfolgreichste bayerische Mannschaft des Jahres 2008 bezeichnet werden. Besonders hervorzuheben ist dabei der Titelgewinn bei der Deutschen Meisterschaft in Viernheim.

49 Mixed-Mannschaften strebten einen der begehrten Plätze der letzten 5 Teams an. Dieses Ziel erreichten neben der Spielgemeinschaft Abräumer Oberau-rach/RSV Unterschleichach auch Kegelfreunde Kipfenberg 2, KG Moosinning 1, KC Hau Ruck Zeil sowie SV Osram Eichstätt. Für ihre Leistung von 1724 Kegeln wurden die Spieler der KG Moosinning 1 mit der Bronzemedaille belohnt. Im Kampf um weiteres Edelmetall behaupteten sich die Kegelfreunde Kipfenberg mit

1730 Kegeln. Verdient fanden sich die Keglerinnen und Kegler vom KC Hau Ruck Zeil mit 18 Kegeln Vorsprung auf dem ersten Platz wieder.

Die Siegerehrung fand im direkten Anschluss an den Wettbewerb statt. Roland Schiffner als 1. Vorsitzender der VBFK zollte auch im Namen seiner Vorstandskollegen Werner Kirchner und Peter Spannekrebs allen Teilnehmern Respekt für die erbrachten Leistungen. Dem feierlichen Moment wohnten desweiteren Renate Blumenstetter (Stadträtin der Stadt Nürnberg) sowie die Freizeitreferenten Hans-Joachim Gottschlich und Harry Richter bei. Schiffners Dank richtete sich insbesondere an Dorothea Schenck für die Bahnpflege und das Bahnaufsichtspersonal Christina Enhuber, Christian und Andreas Ringler.

Stolz nahmen die Preisträger ihre Auszeichnungen in Form von Medaillen und Pokalen entgegen. Besonders gewürdigt wurden außerdem die beiden Bestergebnisse des Finaltages. Bei den Damen wusste Petra Kern (Gut Holz 66 Lauf) mit 460 Kegeln zu überzeugen. Den 481 Kegeln von Norbert Neumann (KC Hau Ruck Zeil) konnte bei den Herren hingegen niemand das Wasser reichen. Für die höchsten Ergebnisse innerhalb aller 116 Spielbegegnungen wurden Ines Kant (KC Egmating) mit 486 Kegeln sowie Erwin Ablassmeier (SV Osram Eichstätt) mit 506 Kegeln geehrt. Wie alle bayerischen Wettbewerbe endete die Veranstaltung mit der Bayernhymne.

Auch 2009 wird die seit 1985 ausgetragene BSKV-Veranstaltung wieder durchgeführt. Ansprechpartner ist wie bereits in diesem Jahr Harry Richter, dem die Vorstandschaft auch auf diesem Weg ein großes Lob für sein vorbildliches Engagement sowie die aktuelle und übersichtliche Darstellung im Internet ausspricht. Entsprechende Unterlagen für Ihre Anmeldung finden Sie im VBFK-News 12/08.

*Markus Berger, Pressewart der VBFK*